

PRS e.V. – Klaus Portsch, Gutschmidtstr. 46, 12359 Berlin

Klaus Portsch
Presse
Gutschmidtstraße 46
12359 Berlin
Tel.: 030 / 602 37 08
Mobil: 0172 741 65 64
kportsch@prs-berlin.de

Pressemitteilung 05 10.04.2018

Berlin, den 10. 4. 2018

9. ADAC/PRS Rallycross "Start the Season" auch 2018 auf dem Lausitzring

Die Private Renngemeinschaft Spandau e.V. im ADAC veranstaltet am Samstag, 14. und Sonntag, 15. April 2018 auf dem Lausitzring erneut den Auftaktlauf zur Deutschen Rallycross-Meisterschaft (DRX) powered by ToyoTires und zum Czech Historic Rallycross Cup.

Die DRX-Nennungsliste umfasst 55 Teilnehmer aus Deutschland, Holland, Luxemburg, Belgien, Polen und Deutschland. Der Wettbewerb ist Wertungslauf für die Deutsche Rallycross-Meisterschaft. Die Erfolge der Teilnehmer werden auch für den DMSB Rallycross-Pokal und die dmsj Deutsche Junioren Rallycross-Meisterschaft gewertet.

Die Fahrer aus Berlin, Bernd Genz (Citron AX GTI), Daniel Genz (Peugeot 106 S16) sowie Philipp Weidinger (Peugeot 206 RC) streiten ebenso um Punkte und Pokale wie der Lokalmatador Andreas Langer (Lawalde), der mit einem Ford Fiesta Super1600 für den ADAC Sachsen e.V. antritt. Ein besonderes Augenmerk werden die rallyerfahrenen Zuschauer auf Philipp Knof richten, der aus der Rallyescene nunmehr in den Rallycrossbereich gewechselt hat und sein Talent unter den neuen Bedingungen beweisen muss, ist er doch Jetzt nicht mehr allein auf der Strecke.



Zu Gast werden zum zweiten Mal die Teilnehmer des Czech Historic Rallycross Cup sein. Hier liegen 19 Nennungen vor. Darunter sind auch die Gewinner des Vorjahres, Lubos Cicek (Audi S2) sowie Tomas Marchal (Skoda 130 RH).

Zum neunten Mal bietet die PRS den Zuschauern mitreissende Sprintrennen mit spannenden Positionskämpfen um Punkte, Plätze und Pokale.

Die Streckenführung des etwa 1.000 Meter langen Kurses hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verändert. Das tut der Rennaction jedoch keinen Abbruch.

Im Gegenteil: Zwei spektakuläre Spitzkehren und die Joker-Lap, die von jedem Fahrer während der Qualifikationsrennen und Finals jeweils einmal zu durchfahren ist, fordern die Fahrer heraus.

Zuschauer können während des ganzen Wochenendes die Fahrer und Mechaniker im Fahrerlager besuchen und sich einen Eindruck von der ausgefeilten Technik der Fahrzeuge verschaffen.

Nach der technischen Abnahme der Fahrzeuge findet am Samstag ab 14 Uhr das Freie Training und anschließend das Zeittraining statt. Ab 16:30 Uhr werden die ersten Qualifikationsrennen über jeweils fünf Runden gestartet.

Der Sonntag beginnt um 8:45 Uhr mit dem Warmup, der letzten Möglichkeit, zu kontrollieren, ob die Technik der Boliden ordnungsgemäß funktioniert und zu prüfen, wie sich die Streckenverhältnisse aktuell darstellen.

Nach diesem Auftakt finden die Qualifikationsrennen sowie die Halbfinal- und Finalläufe statt, bis gegen 17 Uhr die Sieger ermittelt worden sind. Danach erfolgt die Siegerehrung der Gewinner und Platzierten.

Weitere Informationen gibt es auf „facebook.com/PRSBerlin“ sowie auf den Internet-Seiten „prs-berlin.de“ und rallycross-dm.de“.

Text: Klaus Portsch

Logos:



DMSB

